



NAUTISCHE BEDINGUNGEN

Lage an der Donau Schalding Donau-km 2233 – 2232
 Racklau Donau-km 2228
 Abladetiefe 2,50 m

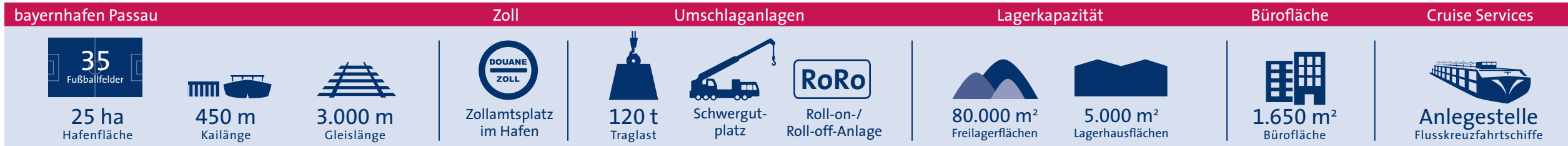
DIENSTLEISTUNGEN

Hafenmeisterei 0941 79597-24
 Eisenbahnbetriebsleitung 0176 11226060
 Zentrales Störungsmanagement
 Infrastruktur 0800 7240320
 Wasserschutzpolizei 0851 9511-572



Statistik 2018

Bayernhafen GmbH & Co. KG
 bayernhafen Passau
 Linzer Straße 6
 93055 Regensburg
 Tel. 0941 79597-0
 Fax 0941 79597-40
 www.bayernhafen.de
 passau@bayernhafen.de



Bayerns Tor von und nach Südosteuropa

Der bayernhafen Passau, der zusammen mit den Binnenhafen-Standorten Aschaffenburg, Bamberg, Nürnberg, Roth und Regensburg zu bayernhafen gehört, verknüpft effizient Binnenschiff, Zug und Lkw. Durch seine Funktion des Leichterns spielt der bayernhafen Passau eine Schlüsselrolle für die Schifffahrt auf der Donau. Denn für Schiffe, die von Südosteuropa und Österreich kommen, ist er der letzte Donauhafen vor dem nicht ausgebauten Abschnitt Vilshofen-Straubing. Für diesen Donauabschnitt müssen Güterschiffe ihre Ladung an die jeweilige Abładetiefe anpassen, indem sie einen Teil ihrer Ladung auf ein weiteres Schiff umladen oder an Land zwischenlagern. Durch seine gute Erreichbarkeit für überbreite und hohe Anlagenteile und entsprechende Umschlagmöglichkeiten ist der bayernhafen Passau auch ein wichtiger Standortfaktor für den bayerischen Maschinen- und Anlagenbau. So werden zum Beispiel Filteranlagen oder ganze Windflügel in Passau aufs Binnenschiff verladen und von hier zu Zielen weltweit transportiert.

